

BIO AUSTRIA intern	
Worte des Obmannes	4
BIO AUSTRIA-Füchse ausgezeichnet!	10
Das Ganze hat Zukunft	11
Was kostet ein Kilogramm Bodenfruchtbarkeit?	12
Markt	
Was Konsumenten von Bio-Eiern halten	8
Klein und fein!	9
Beratung	
Arnica & Co	13
Wirtschaftlich und klar strukturiert	14
Schwerpunkt Bildung	
Ist Bildung wichtig?	16
Von- und miteinander lernen	18
Neue Ideen ausprobieren!	21
Vom Feld ins Labor	22
Konzept mit Erfolg	23
Bildung bringt Einkommen!	24
Sich begegnen	25
Eine Schule, die begeistert	26
Ausbildung mit Weitblick	29
Was Hänchen nicht lernt	30
Service	32
Fleischverarbeitung	
Das richtige Brät	34
Begreifen, worauf es ankommt!	36
Kunden kommen immer wieder	37
Bio-Verarbeitung mit Pfiff	38
Zuckerrübe	
Anspruchsvolle Bio-Zuckerrübe	40
Keine Zeit verlieren	43
Lohnt sich der Anbau?	44
Bio-Zucker aus Österreich trägt eine weiße Weste	46
Nicht nur Zucker	47
Rubriken	
Splitter	5
Kleinanzeigen	48

Impressum

BIO AUSTRIA – Fachzeitschrift für Landwirtschaft und Ökologie. Medieninhaber und Herausgeber: BIO AUSTRIA; Büro Linz: Ellbognerstraße 60, 4020 Linz, Tel. 0732/65 48 84, Fax 0732/65 48 84-40, E-Mail: office@bio-austria.at; Internet: www.bio-austria.at; Anzeigenabteilung: Sylvie Hochwarter, Theresianumgasse 11/1/1, 1040 Wien, Tel. 01/403 70 50-213, Fax 01/403 70 50-190, E-Mail: sylvie.hochwarter@bio-austria.at; Redaktion 1/11: Ingrid Schuler-Knapp, Regina Daghofer; Christa Größ; für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion, namentlich unterzeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder; Grafik: co2 Werbe- und Designagentur – Coproduction GmbH, Seidengasse 33-35, 1070 Wien; Druck: NP Druck, St. Pölten; ausgezeichnet mit dem Österreichischen Umweltzeichen; Erscheinungsweise: 6 x jährlich; Auflage: 16.800; Verlagspostamt: 3112 St. Pölten; Titelbild: agrarfoto.com; finanziell unterstützt durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft; ISSN: 1027-0213. Wir geben der leichteren Lesbarkeit den Vorzug, deshalb stehen alle männlichen Bezeichnungen selbstverständlich auch für die weibliche Form.



Ingrid Schuler-Knapp
BIO AUSTRIA

Bildung ernst nehmen!

Bildung ist in aller Munde. Wir wissen, dass Bildung wichtig ist für alle Bereiche unseres Lebens, und doch ist sie wohl nicht wichtig genug. Wie anders lassen sich die jahrelangen politischen Debatten zu diesem Thema rechtfertigen? Fehlende Konzepte, parteipolitisches Gezänk und kaum Mut zu Veränderungen prägen die Bildungspolitik in unserem Land, und alljährlich beenden wieder tausende Schüler und Schülerinnen ein Schuljahr so wie ich es vor 30 Jahren getan habe.

Doch auch als Erwachsene müssen wir unsere Einstellung zur Bildung und Weiterbildung immer wieder hinterfragen. Sie ist wichtig, ja, aber ist sie auch dringend? Sie braucht Zeit, und oft bleibt im Alltag mit unseren Verpflichtungen wenig davon übrig. Doch letztlich bringt sie viel für die fachliche als auch persönliche Weiterentwicklung. BIO AUSTRIA hat seit Jahren ein umfassendes Bildungsangebot für seine Mitglieder und setzt immer wieder Impulse mit neuen Angeboten. Machen Sie Gebrauch davon, es lohnt sich!

Die Fleischverarbeitung ist der letzte Teil unserer Serie zum Thema bäuerliche Verarbeitung. Wertvolle fachliche Hinweise finden Sie von Hermann Jakob auf den Seiten 34 und 35.

Eine anspruchsvolle Kultur im Biolandbau finden Sie ab Seite 40: die Bio-Zuckerrübe. Die Erfahrungen in der Praxis sind unterschiedlich, ein erfolgreicher Anbau jedoch möglich.

Einen schönen Frühlingsbeginn und eine gute Zeit wünschen wir unseren Leserinnen und Lesern!

Ingrid Schuler-Knapp